

Neuburger Rundschau

Startseite › Lokales (Neuburg) › Lokalsport › Unter den Augen des Weltmeisters

[SCHWIMMEN](#)

17.04.2019

Unter den Augen des Weltmeisters



Schwimmer des TSV Neuburg: (vorne von links) Bettina Schiele, Franziska Faber, Katharina Feyrer und Samantha Rebele sowie (hinten von links) Volker Wieseler, Christian Rebele, Mario Großheim und Rene Rebele.

Bild: TSV Neuburg

Schwimmer des TSV Neuburg lassen bei der deutschen Meisterschaft aufhorchen und landen unerwartet auf dem Podest. Zusätzliche Motivation durch Tribünergast

VON KATHARINA FEYRER

Das Schwimmteam des TSV Neuburg ging bei der 35. Deutschen Meisterschaft der Masters über die langen Strecken in Halle an der Saale an den Start. An diesem hochkarätigen Wettkampf nahmen 206 Vereine aus ganz Deutschland teil. 515 Aktive absolvierten an drei Wettkampftagen insgesamt rund 1000 Einzel- und 78 Staffel-Starts.

Unter ihnen auch ein achtköpfiges Team aus Neuburg, welches hoch motiviert und mit der Unterstützung von Trainerin Petra Rebele in drei Einzel- und drei Staffel-Entscheidungen an den Start ging. Alle konnten die lange Heimreise als stolze Medaillen-Gewinner antreten. Unter dem Strich standen drei Vizemeistertitel.

Den ersten Einzelstart absolvierte Katharina Feyrer (Altersklasse 25). Sie ging über die 200 m Rücken-Strecke an den Start und sicherte sich in einer neuen Bestzeit von 3:12,60 Minuten einen hervorragenden 14. Platz. Ebenfalls über 200 m Rücken starteten ihre Teamkolleginnen Franziska Faber (Altersklasse 20) und Samantha Rebele (Altersklasse 25). Faber sicherte sich Rang elf in einer persönlichen Jahresbestleistung von 3:02,78 Minuten. Rebele verpasste nach einem starken Rennen nur knapp das Podest. In einer Zeit von 2:47,47 Minuten landete sie auf dem undankbaren vierten Rang.



Dass sich das harte Training der vergangenen Wochen auszahlte, wurde vor allem in den Staffeln deutlich. Die Neuburger gingen bei drei Entscheidungen an den Start und konnten alle mit einer Medaille krönen. Zunächst hieß es für die Männer-Mannschaft über 4 x 200 m Brust, ihr Können zu zeigen. In der Besetzung Christian Rebele, Volker Wieseler, Rene Rebele und Geburtstagskind Mario Großheim, konnte das Quartett nach einem starken Rennen Platz zwei an die Donau holen. Nach 800 geschwommenen Metern stand am Ende eine Zeit von 14:06,94 Minuten auf der Anzeigetafel.

Anschließend ging es für beide Teams auf die 4 x 200 m-Freistilstrecke. Die Männer legten dabei vor. In selber Besetzung sicherten sie sich in einer Zeit von 11:16,68 Minuten

Rang zwei in der Altersklasse 160+. Die vier Damen zogen nach und sicherten sich ebenfalls den Vizemeistertitel in Vereinsjahresbestleistung. Für die Neuburger gingen in der jungen Altersklasse 80+ (hierbei wird das Alter aller Teilnehmerinnen zusammengerechnet) Katharina Feyrer, Bettina Schiele, Franziska Faber und Samantha Rebele an den Start.

Einen zusätzlichen Motivationskick bekamen die TSV-Damen, als sie hörten, dass kein Geringerer als der mehrmalige Welt- und Europameister Paul Biedermann in der Halle war. Biedermann, der 2009 als erster Mann unter 1.40 Minuten die 200 m-Freistilstrecke absolvierte und bei der WM in Rom sogar Superstar Michael Phelps hinter sich ließ, ist gebürtiger Hallenser und schaute spontan im Hallenbad vorbei. Das Grinsen der Neuburger wurde noch größer, als die Siegerehrung anstand. Biedermann entschloss sich spontan, die siegreichen Staffel-Mannschaften zu ehren. Und so konnten die TSV-Athleten mit drei „besonderen“ Medaillen sowie einem Erinnerungsfoto mit Biedermann im Gepäck die Heimfahrt antreten.

Die Aktiven des TSV Neuburg können somit auf einen erfolgreichen Wettkampf zurückblicken, denn sie haben mit ihrem Kampfgeist alle Erwartungen übertroffen. Dieses tolle Ergebnis sowie die Begegnung mit einem der besten deutschen Schwimmer aller Zeiten motiviert zugleich, in den nächsten Monaten im Training noch einmal Vollgas zu geben, denn der Wettkampf-Kalender ist mit Veranstaltungen gut gefüllt. Anfang Juni stehen in Karlsruhe die „kurzen Deutschen“ an, ehe es nach dem Trainingslager an der Adria nach Pfaffenhofen zu den bayerischen Meisterschaften geht.

THEMEN FOLGEN

[LOKALSPORT](#) +[MICHAEL PHELPS](#) +[PFAFFENHOFEN](#) +[ADRIA](#) +[KARLSRUHE](#) +[ROM](#) +